

aktuell

No. 5

Informationen aus Westfalen-Lippe

Erfolgreicher Stiftungstag Westfalen-Lippe 2012 in Schwerte +++ Internationaler Orgelwettbewerb zum fünften Mal ausgeschrieben +++ Westfalen im Vorstand der NRW-Stiftung +++ literaturland westfalen - Lesen an der Pader +++ literaturland westfalen - Erste westfälische Meisterin im Poetry Slam gekürt +++ Burg Hülshoff soll Literaturort werden +++ Drei westfälische Musikpreise +++ Jüdisches Museum Westfalen feiert 20. Geburtstag +++ „Dat is en rieken Summer west...“ - Jubiläumsausstellung für Augustin Wibbelt +++ Tatort-Kommissare aus Westfalen ermitteln „bundesweit“ +++ Regionalinitiativen stellen vor: Meldungen +++ Termine

Erfolgreicher Stiftungstag Westfalen-Lippe 2012 in Schwerte

Der Stiftungstag Westfalen-Lippe 2012 „Stiftungsarbeit effizient gestalten!“ am 21. September stieß bei den Teilnehmern auf positive Resonanz. Vorträge zu den Themen „Stiftungen und Social Media“ des Berliner Stiftungs- und Kommunikationsberaters Ulrich Brömmeling und „Anlagestrategien in Zeiten niedriger Zinsen“ von Sascha Horizky (Stiftungskompetenzzentrum der Sparkasse Dortmund) sowie Workshops zu stiftungsrelevanten Themen wie „Tu Gutes und rede darüber – Kommunikation für Stiftungen“ von Carsten Fuchs (Gute Botschafter GmbH), „Bildungsprojekte richtig anpacken“ von Dr. Jutta Schröten (Aktive Bürgerschaft e.V.) sowie „Gewinnung von Ehrenamtlichen“ von Dr. André Wolf (Regionale 2016 Agentur GmbH) lockten die Besucher in die Rohrmeisterei nach Schwerte und trugen zu einem gelungenen Stiftungstag bei. Informationen zum Stiftungsverbund Westfalen-Lippe finden Sie unter www.stiftungsverbund-westfalen.de.

Internationaler Orgelwettbewerb zum fünften Mal ausgeschrieben

Nach dem Erfolg des Internationalen Wettbewerbs für Orgelimitation „Westfalen Impro 4“ im November 2011 laufen nun die Vorbereitungen für die nächste Runde. „Westfalen Impro 5“ findet vom 8. bis zum 10. Mai 2013 an der Schuke-Orgel (2010 III/60) der Heilig Kreuz-Kirche in Kooperation mit dem Bachfest 2013 in Detmold statt. Teilnehmen können Organisten aller Nationalitäten, die nach dem 31. Dezember 1975 geboren sind. Die Jury ist prominent besetzt: Tomasz Adam Nowak (Hochschule für Musik Detmold), Vorsitzender der Jury, konnte den amerikanischen Konzertorganisten David Briggs sowie den französischen Meister der Orgelimitation Pierre Pincemaille (Conservatoire National Supérieur de Musique de Paris) für die Jury in Detmold gewinnen. Die Ausschreibung des diesjährigen Wettbewerbs und Informationen zu früheren Veranstaltungen finden Sie unter www.westfalen-impro.de und www.facebook.com/WestfalenImpro.

Westfalen im Vorstand der NRW-Stiftung

Nach der Berufung des früheren Landwirtschaftsminister Harry Kurt Voigtsberger und vier weiterer Rheinländer, gehört künftig kein Mitglied aus Westfalen dem Vorstand der NRW-Stiftung an. Die Westfalen-Initiative reagierte mit einem Schreiben an die Ministerpräsidentin und forderte „eine ausgewogene Repräsentanz beider Landesteile im Vorstand der NRW-Stiftung.“ Dies löste in der westfälischen Politik und den westfälischen Medien eine Protestwelle gegen das Vorgehen bei der Vorstandsbesetzung aus. NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft räumte daraufhin Fehler bei der Vorstandsbesetzung ein und kündigte an, dass die Satzung der Stiftung geändert würde. So soll sichergestellt werden, dass künftig auch wieder Westfalen in den Vorstand der Stiftung ernannt werden.

literaturland westfalen – Lesen an der Pader

Zum Literaturfestival „Lesen an der Pader“ sind zehn Autoren der westfälischen Gegenwartsliteratur aus verschiedenen Gattungen und Genres vom 19. bis zum 21. Oktober zu Lesungen und Publikumsgesprächen eingeladen. Die vom Institut für Germanistik der Universität Paderborn organisierte Veranstaltung findet im Rahmen von „literaturland westfalen“ statt und deckt die gesamte thematische und/oder ästhetische Spannweite der Literatur (in) der Region ab. Die feierliche Vergabe des Margarete Schrader-Literatur-Preises für Literatur aus Westfalen ist Höhepunkt des Festivals. Das Festival findet in diesem Jahr erstmals statt und soll künftig alle drei Jahre wiederholt werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.literaturlandwestfalen.de.

literaturland westfalen – Erste westfälische Meisterin im Poetry Slam gekürt

Lea Wortmann aus Münster gewann die ersten Westfälischen U20-Poetry-Slam-Meisterschaften, die am 3. Oktober im Museum MARTa in Herford stattfanden. Zusammen mit Awa Winkel aus Bochum (2. Platz) und Max Gerbracht aus Gütersloh (3. Platz) wird sie nun bei den 5. NRW-Meisterschaften im Poetry Slam vom 1. bis 3. November in der Kulturwerkstatt Paderborn an den Start gehen. Weitere Informationen finden Sie im Netz unter www.literaturlandwestfalen.de Vom Projekt „Kultur in Westfalen“, an dem u.a. auch die Westfalen-Initiative beteiligt ist, initiiert, fördert das Netzwerk „literaturland westfalen“ unter Federführung des Westfälischen Literaturbüros in Unna e.V. die Zusammenarbeit unter den regionalen Literatureinrichtungen und Autoren und präsentiert die Stärken des Literaturlandes Westfalen. Weitere Informationen finden Sie unter www.kulturkontakt-westfalen.de.

Burg Hülshoff soll Literaturort werden

Grünes Licht für den Erhalt von Burg Hülshoff von dem NRW-Innenministerium: Es hat die Annette von Droste-Hülshoff-Stiftung anerkannt. Diese wurde u.a. vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL), der Gemeinde Havixbeck, des Kreises Coesfeld und der Landesregierung NRW gegründet, um das Geburtshaus der berühmten westfälischen Dichterin Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848) der Öffentlichkeit zu erhalten. Eine gemeinsam vom LWL und der Westfalen-Initiative in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie zeigte bereits 2010: Burg Hülshoff hat die einmalige Chance, ein innovatives und lebendiges Droste-Museum zu werden – ein kulturelles Aushängeschild für die gesamte Region Westfalen. Die Wasserburg bei Havixbeck soll nun zu einem Ort der Literatur weiterentwickelt werden und zum Standort der Droste-Forschungsstelle. Ein Literaturzentrum NRW soll sich als Begegnungsort rund um die Literatur präsentieren und kulturelle Programme anbieten. Weitere Informationen unter: www.lwl.org.

Drei westfälische Musikpreise

Am 17. November 2012 findet in den Flottmann-Hallen Herne die öffentliche Preisverleihung der Musikpreise des Wettbewerbs der GWK Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit statt. Die drei Preisträger sind die Harfenistin Jasmin-Isabell Kühne, die in 2010 bereits beim Internationalen Orgelfestival Westfalen-Lippe des Vereins Westfalen-Initiative konzertierte, der Klarinettist Zsigmond Kara aus Detmold sowie die Cellistin Simone Drescher aus Herdecke. Die gleichrangigen Preise sind mit jeweils 3.000 Euro dotiert, honorierte Auftritte sollen folgen. Weitere Informationen unter www.gwk-online.de

Jüdisches Museum Westfalen feiert 20. Geburtstag

Am 29. September 2012 feierte das Jüdische Museum Westfalen seinen 20. Geburtstag mit einem Tag der Freude und des Austauschs. Die Westfalen-Initiative ist im Beirat des Trägervereins des Museums vertreten und gratuliert dem Museum für die erfolgreiche Arbeit der letzten 20 Jahre. Die Sammlungen einer Dorstener Forschergruppe bildeten den Grundstein des Jüdischen Museums Westfalen in Dorsten. Heute ist das Haus für seine Forschungs- und Informationsarbeit landesweit bekannt und sorgt mit historischen und künstlerischen Ausstellungen für Aufmerksamkeit. In der Dauerausstellung wird am Beispiel von Biografien, die bis ins 14. Jahrhundert zurückreichen, der Frage nachgegangen, wie sich das jüdische Leben in Westfalen entwickelte. Wechselausstellungen von zeitgenössischer Fotokunst bis hin zu jüdischen Hollywoodregisseuren ergänzen das Angebot des Museums. Weitere Informationen finden Sie unter: www.jmw-dorsten.de.

„Dat is en rieken Summer west...“ - Jubiläumsausstellung für Augustin Wibbelt

Anlässlich seines 150. Geburtstags ehrt die Augustin Wibbelt-Gesellschaft ihren Namensgeber mit der Sonderausstellung „Dat is en rieken Summer west...“ im Museum für Westfälische Literatur in Oelde. Die Ausstellung zeigt zahlreiche, in der Öffentlichkeit bislang unbekannte Fundstücke und gibt Einblick in das umfangreiche, nieder- wie hochdeutsche literarische Werk Wibbelts, mit dem er vor allem in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ein sehr großes Publikum erreichte. Märchen- und Kinderliteratur rücken dabei ebenso ins Blickfeld wie die bekannten Erzählungen mit Figuren wie „Drüke-Möhne“ und „Vader Klüngelkamp“, Gedichtbände wie „Mäten-Gaitlink“ und Romane wie „Schulte Witte“. Hörstationen und Filmzeugnisse zur Wibbelt-Rezeption bereichern die Ausstellung, die noch bis zum 11. November zu sehen ist. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kulturgut-nottbeck.de.

Tatort-Kommissare aus Westfalen ermitteln „bundesweit“

Westfälische Schauspieler sind an unterschiedlichen „Tatorten“ der ARD bundesweit im Einsatz. Der „Westfalenspiegel“ bietet in seiner aktuellen Ausgabe (Erscheinungsdatum: 29. September) einen Überblick über sämtliche westfälische Schauspieler, die in der beliebten Krimiserie mitwirken. So ermitteln beispielsweise Joachim Krol (Herne) in Frankfurt Wotan Wilke Möhring (Detmold) in Hamburg und Martin Wuttke (Gelsenkirchen) in Leipzig. In den westfälischen Städten Münster und Dortmund sind die Westfalen mit Mechthild Großmann (Münster) und Claus-Dieter Clausnitzer (Dortmund) sowie Jörg Hartmann (Herdecke) und Aylin Tezel (Bielefeld) gleich doppelt vertreten. Sogar im Rheinland ermitteln die Westfalen im Doppelpack: Klaus J. Behrendt (Hamm) und Dietmar Bär (Dortmund) sind in Köln mit der Aufklärung von Verbrechen betraut.

Regionalinitiativen stellen vor:

Vorbildliche Kulturförderung in OWL ausgezeichnet!

Sie sind sehr verschieden, doch sie haben eines gemeinsam: vorbildlichen Einsatz für kulturelle Vielfalt. Darum bekommen drei Unternehmen den OWL Kulturförderpreis 2012. Die Melitta-Gruppe wird für ihre langjährige, breit gefächerte Kulturförderung am Firmensitz Minden ausgezeichnet, die Hora - Holter Regelarmaturen GmbH & Co. KG aus Schloß Holte-Stukenbrock für ihr Engagement in der Konzertreihe „Industrie trifft Kultur“. Die Schlossbrauerei Rheder überzeugte mit nachhaltigem Einsatz für Gartenkultur, Denkmalschutz und Kunstprojekte in Rheder. Ein Sonderpreis geht an die „Neue Westfälische“ für die Initiative „Stern der Woche“. Ausführliche Informationen zu den Preisträgern erhalten Sie unter www.ostwestfalen-lippe.de. Die Westfalen-Initiative gratuliert allen Gewinnern des OWL-Kulturförderpreises, insbesondere der Melitta-Unternehmensgruppe, deren Gesellschafter Dr. Thomas und Markus Bentz sich bereits seit Jahren auch persönlich in der Westfalen-Initiative engagieren und bereits über Jahre hinweg wichtige Ämter in ihren Gremien bekleiden.

Sauerland-Herbst 2012

Die Blechbläser erobern auch in diesem Jahr das Sauerland. Erstklassige Musik an ungewöhnlichen Orten, garniert mit regionalen Spezialitäten! So heißt die Devise auch beim 13. Sauerland-Herbst, wenn Spitzenmusiker aus aller Welt bis zum 4. November 2012 Fabrikhallen, Museen, Bergwerke, Kirchen und Autohäuser zum Klingen bringen. Das größte Blechbläserfestival der Welt begrüßt dieses Jahr über 200 Musiker. Ausführliche Informationen zu Konzertterminen und Veranstaltungsorten finden Sie im Netz unter www.sauerlandherbst.de.

Journalistenpreis Münsterland 2012

Mit dem Journalistenpreis Münsterland 2012 wurden zum siebten Mal herausragende journalistische Arbeiten aus der Region ausgezeichnet. 114 Journalisten aus dem In- und Ausland haben sich um den Journalistenpreis Münsterland beim Münsterland e. V. beworben. Die Gewinner, deren Namen erst bei der Preisverleihung bekannt gegeben werden, hat die Grand-Jury in den fünf ausgeschriebenen Kategorien Kultur/Wissenschaft, Politik, Sport, Wirtschaft/Tourismus und Bildjournalismus ausgewählt. Die mit je 2.000 Euro dotierten Einzelpreise werden am 30. Oktober 2012 in der Zentrale der Sparkasse Münsterland Ost in Münster vergeben. Der Journalistenpreis soll das Verständnis für die wichtige gesellschaftliche Rolle von Medien und Journalismus in der Bevölkerung der Region wecken und einen Anreiz zur Berichterstattung über Themen rund um das Münsterland geben. Nähere Informationen unter www.muensterland.com

Kulturpolitische Tagung Kultur im ländlichen Raum im Bürgerhaus in Telgte

Kulturarbeit im ländlichen Raum muss mit sehr speziellen Herausforderungen umgehen. Welche Chancen und Probleme Kultur in der „Provinz“ tatsächlich hat, welche zukünftigen gesellschaftlichen Entwicklungen das Münsterland in welcher Weise betreffen und ob wirklich alles so düster ist, wie vor allem vor dem Hintergrund des demografischen Wandels oft beschrieben - diese und weitere Fragen werden Thema der Tagung am 24. Oktober 2012 sein. Den Flyer können Sie unter www.muensterland.com herunterladen.

Termine

Bis 4. November 2012

„LOVE“ & „TAILS“ - zwei Einzelausstellungen mit neuen Werken von Thomas Kratz und der dOCUMENTA (13)-Teilnehmerin Jessica Warboys. www.bielefelder-kunstverein.de.

Bis 18. April 2013

Chapeau Classique - Konzerte junger Virtuosen der Gesellschaft zur Förderung der Westfälische Kulturarbeit (GWK); Konzerttermine unter www.chapeau-classique.de.